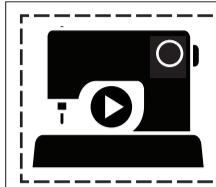


Deutsch

ME2070

SEITE 1 SEITEN 4

B E A U T E ' J ' A D O R E
knowME
 BY mimig™
 1-800-782-0323



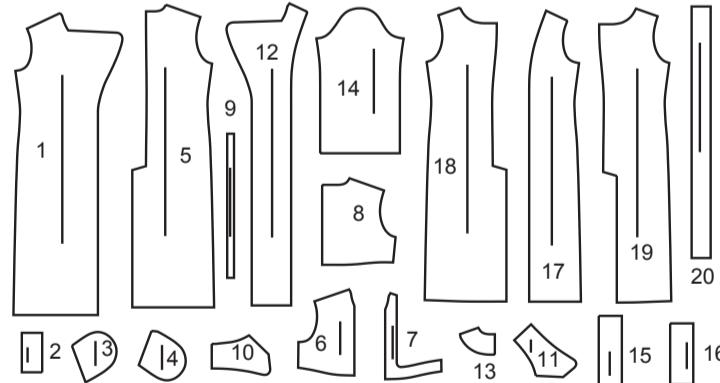
SCANNEN SIE DEN
 QR-CODE FÜR EIN
 SCHRITT-FÜR-
 SCHRITT-VIDEO-
 TUTORIAL



@beautejadore



20 SCHNITTEILE

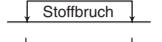


- 1 VORDERTEIL
- 2 PASPELSTREIFEN
- 3 TASCHENBESATZ
- 4 TASCHE
- 5 RÜCKENTEIL
- 6 VORD. ÜBERLAGE
- 7 BESATZ DER VORD. ÜBERLAGE
- 8 RÜCKW. ÜBERLAGE
- 9 TRÄGER
- 10 OBERKRAGEN
- 11 UNTERKRAGEN
- 12 VORD. BESATZ
- 13 RÜCKW. BESATZ
- 14 ÄRMEL
- 15 ÄRMELLASche
- 16 SCHULTERKLAPPE
- 17 VORD. FUTTER
- 18 RECHTES HINTERES FUTTER
- 19 LINKES HINTERES FUTTER
- 20 GÜRTEL

MUSTERMARKIERUNGEN



FÄDENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



FALT LINIE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFLÖCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.



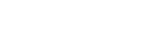
KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.



Bezeichnet die Brustlinie, die Taillelinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.



Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trage erleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzubagen aus.



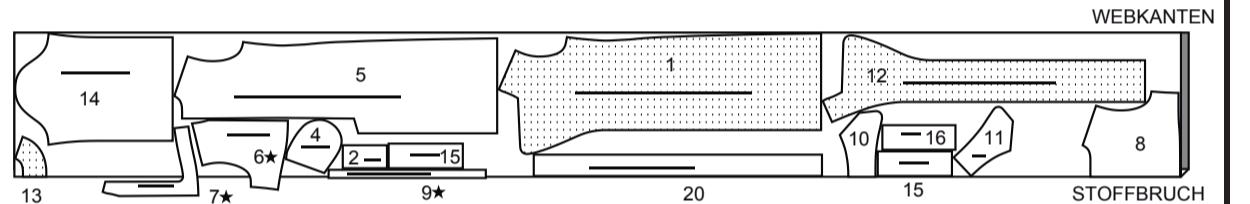
NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedrückt.

ZUSCHNITTPLÄNE

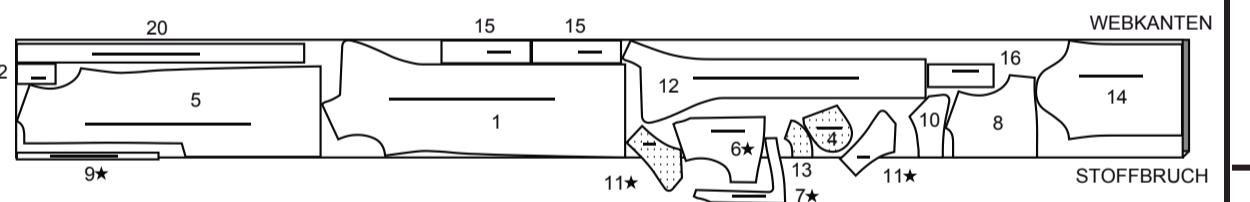
MANTEL

Teile: 1 2 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 20

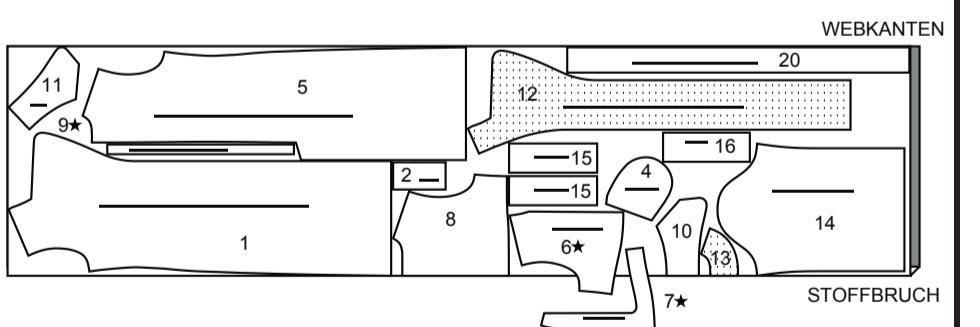
115 cm
 mit Strichrichtung
 Größen 7-8-10-12-14



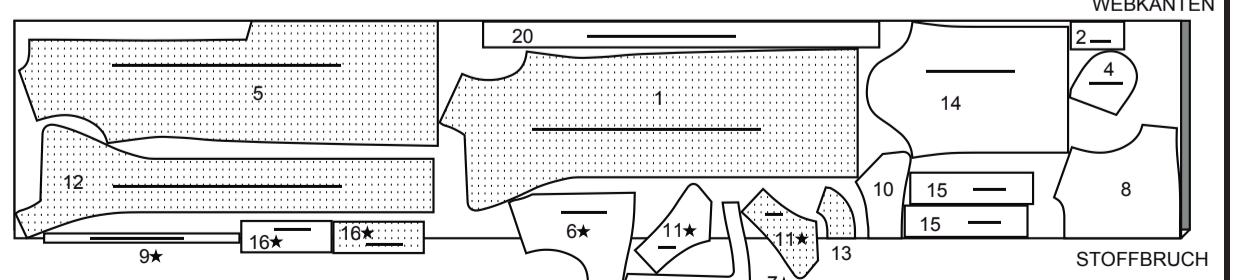
115 cm
 mit Strichrichtung
 Größen 16-18



150 cm
 Mit Strichrichtung
 Größen 7-8-10-12-14



150 cm
 mit Strichrichtung
 Größen 16-18



GEGEBENENFALLS ANPASSEN

SCHRUMPfen Sie den STOFF, wenn er nicht als vorgeschrumpft gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

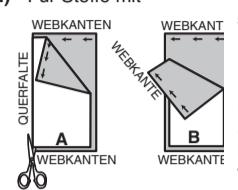
KREISEN Sie die ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan MIT STRICHRICHTUNG für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschartierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschartierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

FÜR DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH) - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

* DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH) - Für Stoffe mit

Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).



Für EINZELNE DICKE - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschnüren dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff.

Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem SCHNEIDEN alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.) Schneiden Sie GENAU aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidesfest oder Paupapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

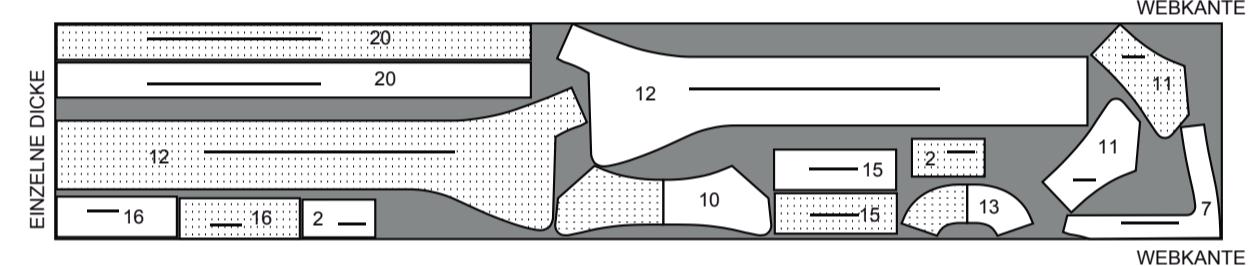
HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a/b/c) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
-----------------------	----------------------	----------------------	---------------------

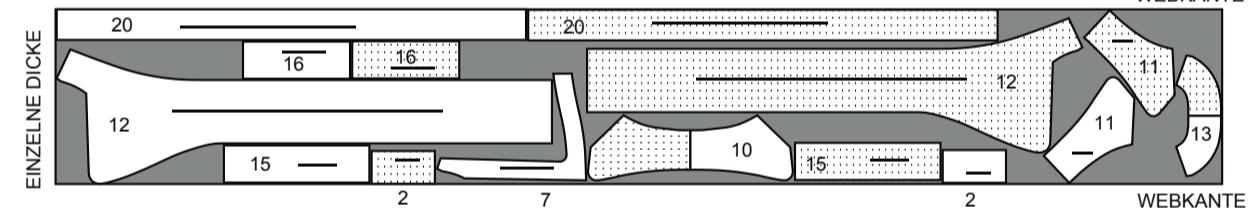
EINLAGE

Teile: 2 7 10 11 12 13 15 16 20

51 cm
 ohne Strichrichtung
 Größen 7-8-10-12-14



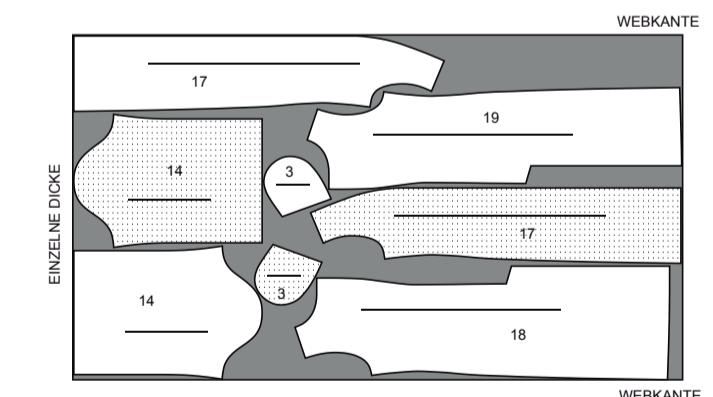
51 cm
 ohne Strichrichtung
 Größen 16-18



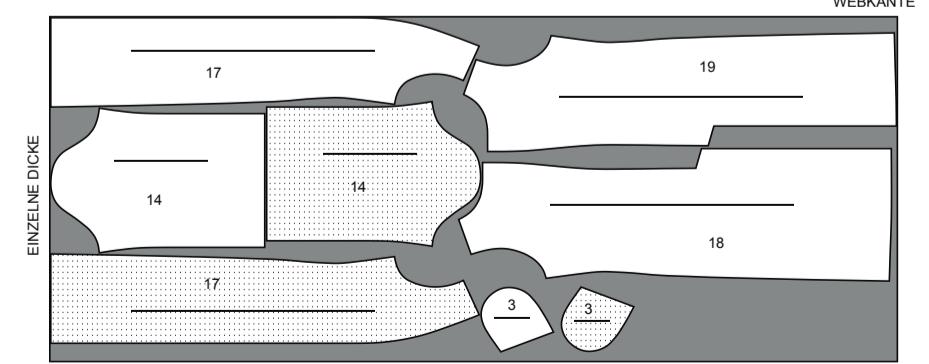
FUTTER

Teile: 3 14 17 18 19

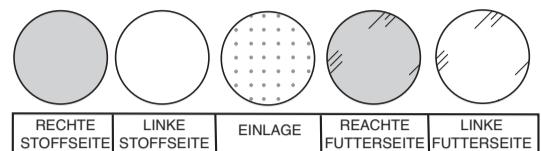
115 cm
 ohne Strichrichtung
 Größen 7-8-10-12-14



115 cm
 ohne Strichrichtung
 Größen 16-18

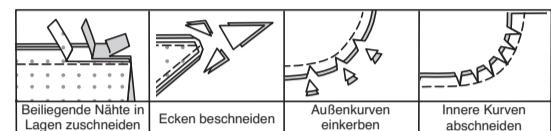


NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in FETTDRUCK erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

EINHALTEN – Lockern Sie die Nadelspannung leicht. Nähen Sie mit der RECHTEN Seite nach oben 1.5 cm von der Schnittkante entfernt mit einem langen Stich. Nähen Sie innerhalb der Nahtzuge ab noch einmal 6 mm von der ersten Naht entfernt.

KNAPPKANTIG STEPPEN – Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.

VERSÄUBERN – Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.

EINLAGE – Stecken Sie die Einlage auf die LINKE Stoffseite. Befestigen Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers.

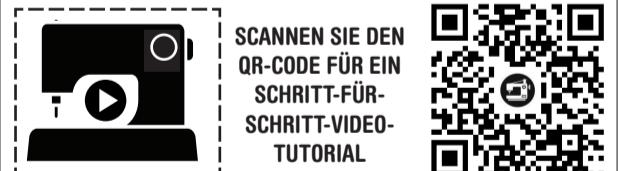
VERSTÄRKEN – Mit kleinen Maschinennächen nähen Sie entlang der Nahtlinie, wie in der Nähanleitung angegeben.

SÄUMEN - Schieben Sie die Nadel durch eine gefaltete Kante, dann nehmen Sie einen Faden des darunter liegenden Stoffes auf.

FESTSTEPPEN – Nähen Sie 1.3 cm von der Schnittkante in Richtung der Pfeile. Diese Naht verbleibt dauerhaft, um ein Dehnen an gebogenen Kanten zu verhindern. (Wird nur in der ersten Abbildung gezeigt.)

ABSTEPPEN - Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

UNTERSTEPPEN – Bügeln Sie den Besatz und die Naht vom Kleidungsstück weg und nähen Sie durch den Besatz und die Nahtzugaben dicht an der Naht.



@beautejadore

NÄHANLEITUNGEN

TRENCHCOAT

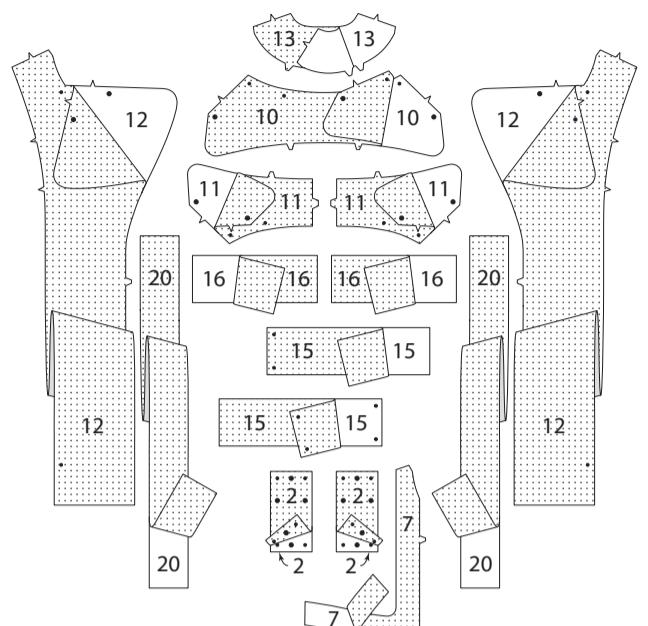
HINWEIS: Bevor Sie den Mantel nähen, markieren Sie alle Nahtlinien mit einem Stift mit verschwindender Tinte oder mit Handklebeband.

HINWEIS: Bevor Sie den Mantel nähen, beschneiden Sie 2.5 cm von der Unterkante der Futterteile des ÄRMELS (14).

HINWEIS: VERSÄUBERN Sie nach dem Nähen jeder Naht alle sichtbaren Schnittkanten der Nahtzugaben.

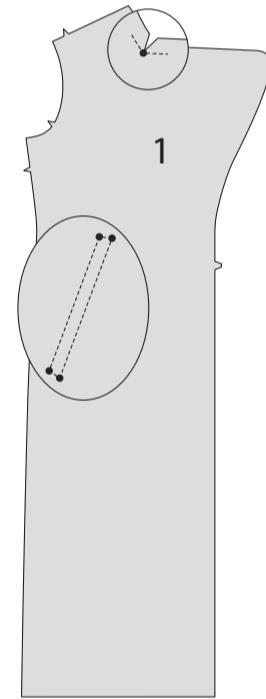
EINLAGE

Stecken Sie die entsprechenden Abschnitte der EINLAGE auf die linke Seite von PASPELSTREIFEN (2), BESATZ DER VORD. ÜBERLAGE (7), OBERKRAMEN (10), UNTERKRAMEN (11), VORD. BESATZ (12), RÜCKW. BESATZ (13), ÄRMELLASCHE (15), SCHULTERKLAPPE (16) und GÜRTEL (20). Befestigen Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers.

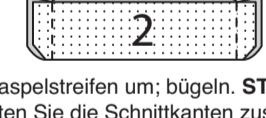


VORDERTEIL

VERSTÄRKEN Sie die innere Ecke der Halslinie des VORDERTEILS (1) am kleinen Punkt. Schneiden Sie die Nackenkante an der inneren Ecke ein. Zum Verstärken des Vorderteils (für Taschen und Paspelstreifen) entlang der Nahtlinien nähen und mit der Nadel an den kleinen Punkten im Stoff einstechen, wie gezeigt.



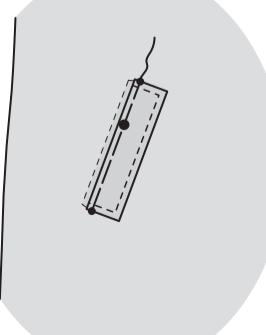
Falten Sie den PASPELSTREIFEN (2) rechts auf rechts entlang der Faltlinie. Nähen Sie die Enden. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.



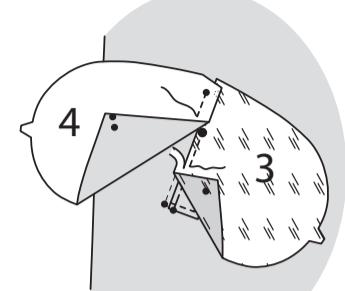
Schlagen Sie den Paspelstreifen um; bügeln. **STEPPEN** Sie die fertigen Kanten AB. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Beschneiden Sie auf 6 mm.



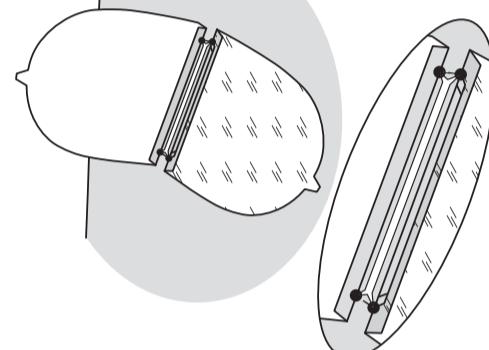
Stecken Sie den Paspelstreifen mit der fertigen Kante des Paspelstreifens zur vorderen Kante auf das Vorderteil, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und legen Sie die Heftnaht entlang der Nahtlinie. Heften Sie zwischen den kleinen Punkten fest.



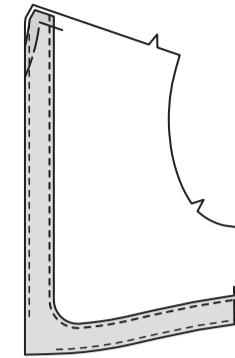
Stecken Sie den TASCHENBESATZ (3) rechts auf rechts auf das Vorderteil (über den Paspelstreifen), wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten. Schneiden Sie die Naht auf 6 mm zurück. Stecken Sie die TASCHE (4) entlang der verbleibenden Nahtlinie auf das Vorderteil, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten. Schneiden Sie die Naht auf 6 mm zurück.



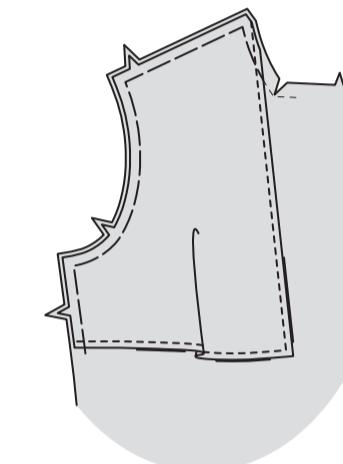
Bügeln Sie die Nahtzugaben wie gezeigt in Richtung Taschen. Schlitzen Sie das Vorderteil zwischen den Nähten ein und schneiden Sie es diagonal zu den kleinen Punkten ein.



STEPHEN Sie den Besatz UNTER. Wenden Sie den Besatz nach innen, bügeln Sie. **STEPPEN** Sie die Vorder- und Unterkanten AB. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

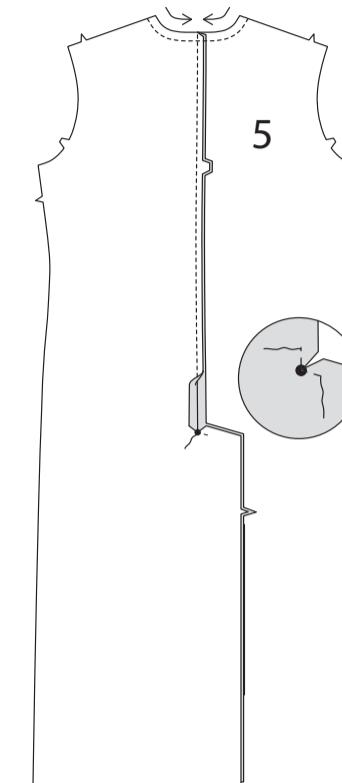


Stecken Sie die linke Seite der Überlage auf die rechte Seite des RECHTEN Vorderteils, so dass Hals-, Schulter- und Seitenkanten gleich sind. Heften.

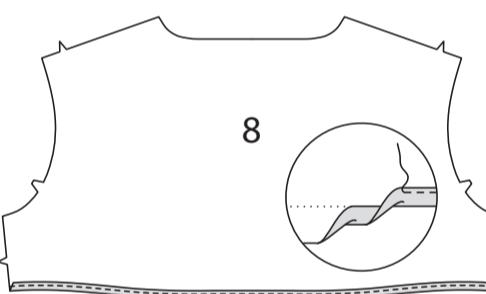


RÜCKENTEIL

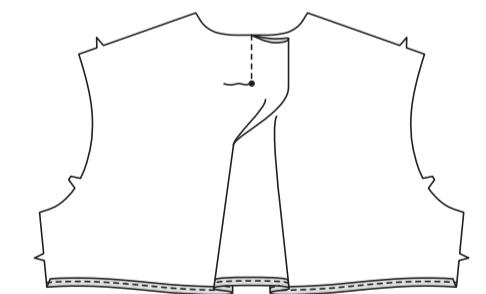
STEPHEN Sie die Halsausschnittkante des RÜCKENTEILS (5) in Pfeilrichtung FEST. Zum VERSTÄRKEN der inneren Ecke der rückwärtigen Schlitzverlängerungen entlang der Nahtlinien nähen und mit der Nadel am großen Punkt im Stoff drehen. Schneiden Sie an der Naht am Punkt ein. Nähen Sie die rückwärtige Mittelnah von der oberen Kante bis zum großen Punkt und steppen Sie am Punkt zurück, um die Naht zu verstärken.



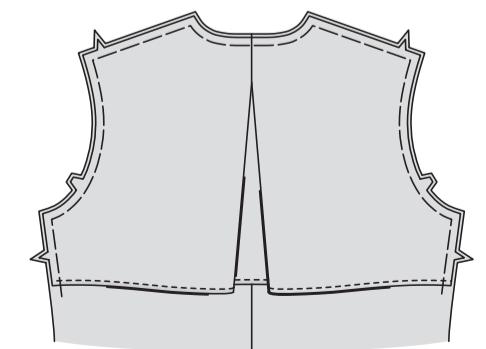
Bügeln Sie unter die 1.5 cm Saumzugabe an der Unterkante der RÜCKW. ÜBERLAGE (8). Um einen schmalen Saum zu bilden, heften Sie die Schnittkante unter die Falte. Bügeln Sie. Nähen Sie den Saum fest.



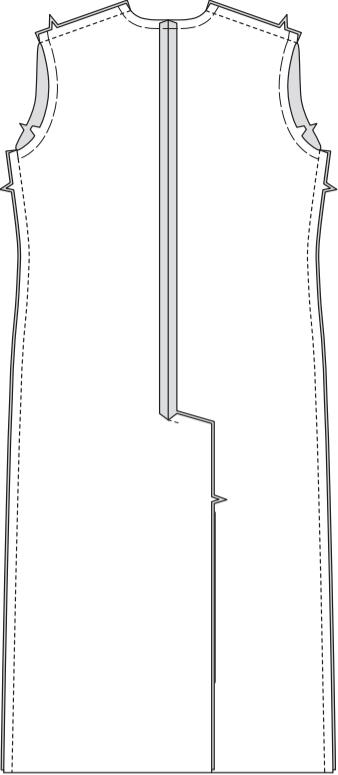
Um eine Falte auf der rückwärtigen Überlage zu bilden, bringen Sie die gestrichelten Linien auf der Innenseite zusammen. Nähen Sie entlang der gestrichelten Linien von der Halskante bis zum kleinen Punkt. Steppen Sie am Punkt, um die Naht zu verstärken. Bügeln Sie die Falte flach und bringen Sie die Nähte zur Mitte. Heften Sie über die Schnittkante.



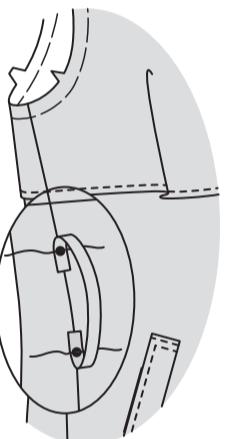
Stecken Sie die linke Seite der Überlage auf die rechte Seite des Rückenteils, so dass Hals-, Schulter- und Seitenkanten gleich sind. Heften.



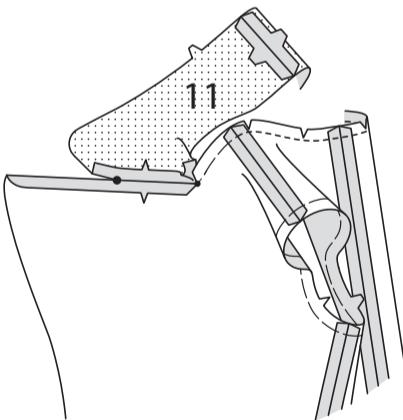
Nähen Sie Vorder- und Rückenteil an den Schulter- und Seitenkanten.



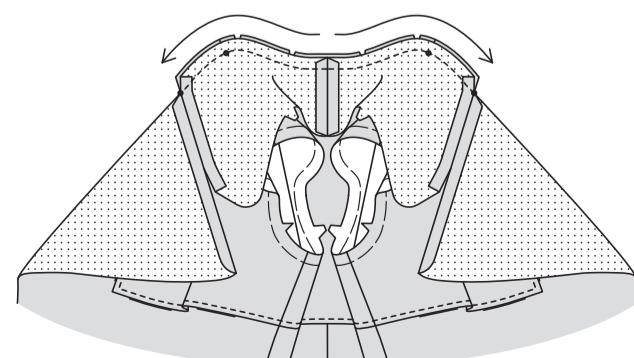
Auf der Außenseite die Enden eines kurzen Trägers 1.3 cm über jeden Satz großer Punkten an den Seitennähten lappen. Nähen Sie über den großen Punkten fest.



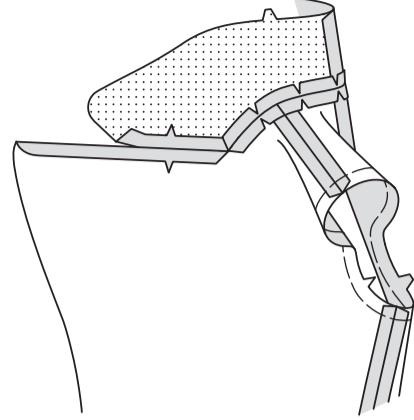
Nähen Sie die hintere Mittelnahnt des UNTERKLAGENS (11). Stecken Sie die Vorderkante des Unterkragens rechts auf rechts auf den Mantel, wobei die kleinen und großen Punkte sowie die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die gekerbte Kante zwischen den kleinen und großen Punkten. Bügeln Sie die Naht auf. Schneiden Sie die hintere Halsausschnittkante des Mantels ein, um entlang der Kurven festzusteppen.



Nähen Sie die restliche Halskante rechts auf rechts, wobei die hintere Mitte und die kleinen Punkte übereinstimmen, und platzieren Sie den inneren kleinen Punkt an der Schulternahnt. Nähen Sie jede Seite von der hinteren Mitte bis zum äußeren kleinen Punkt in Pfeilrichtung.

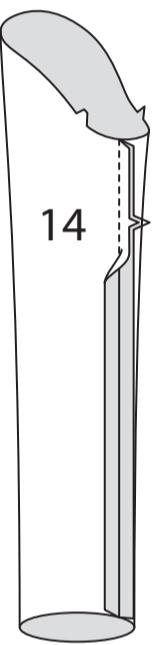


Beschneiden Sie die Halsnaht zwischen den äußeren kleinen Punkten; schneiden Sie die Rundungen ein. Bügeln Sie die Naht auf.

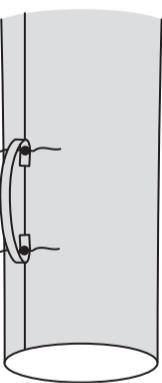


ÄRMEL

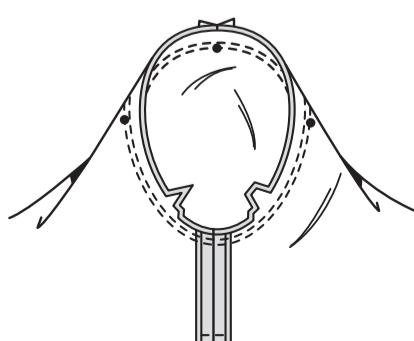
Stecken Sie die Unterarmkanten von ÄRMEL (14), wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie.



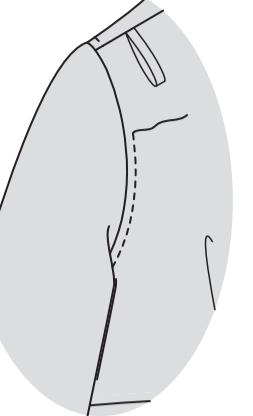
Auf der Außenseite die Enden der verbleibenden Träger 1.3 cm über die großen Punkte an den Unterarmnähten lappen. Nähen Sie über den großen Punkten fest.



Legen Sie den Ärmel mit der rechten Seite nach außen. Halten Sie den Mantel mit der linken Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen. Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternahnt rechts auf rechts an die Armlochkante, passend zu den Unterarmnähten, Kerben und den restlichen kleinen Punkten. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie die Naht zum Mantel hin.

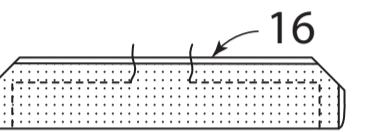


Auf der Außenseite den Mantel entlang der Armausschnittnaht **ABSTEPPEN**.

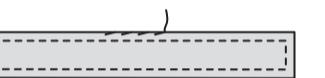


SCHULTERKLAPPE UND ÄRMELLASCHE

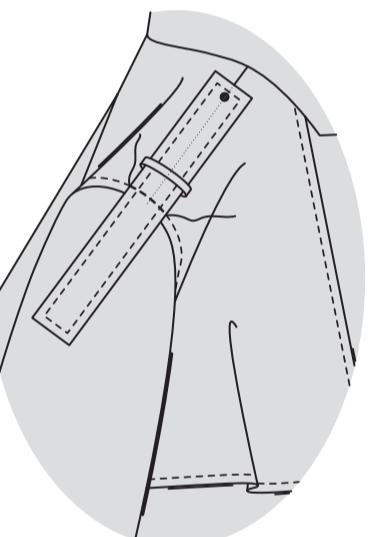
Falten Sie die SCHULTERKLAPPE (16) entlang der Faltlinie rechts auf rechts. Nähen Sie, lassen Sie dabei an der langen Kante eine Öffnung zum Wenden. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.



Wenden Sie das Achselstück, bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie die Öffnung geschlossen. **STEPSEN** Sie die fertigen Kanten **AB**.



Fädeln Sie auf der Außenseite die Schulterklappe durch den Träger, zentrieren Sie die Schulterklappe in Längsrichtung über der Schulternahnt, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie.



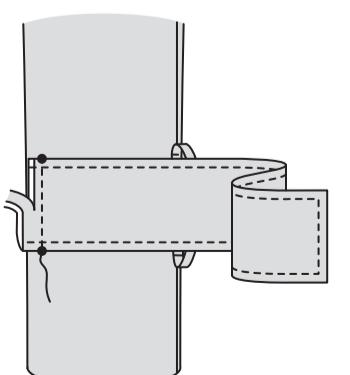
Stecken Sie die ÄRMELLASCHE (15) rechts auf rechts auf den Besatz der Ärmellasche, sodass die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie, lassen Sie dabei das Ende mit dem kleinen Punkt offen. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.



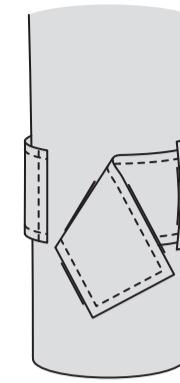
Wenden Sie die Ärmellasche; bügeln. **STEPSEN** Sie die fertigen Kanten **AB**.



Stecken Sie die Ärmellasche von außen an den Ärmel, wobei das fertige Ende zur Vorderseite des Ärmels zeigt und die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie fest. Beschneiden Sie die Nahtzugaben auf knapp 6 mm.

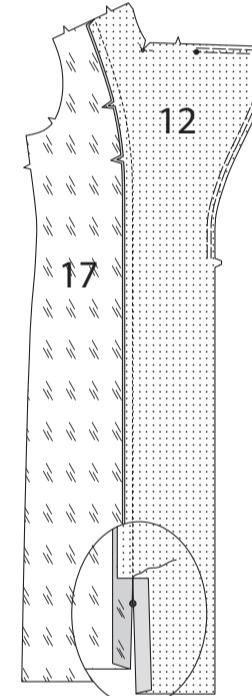


Bügeln Sie die Lasche zum Rückenteil des Ärmels, über die Nahtzugabe. Nähen Sie 6 mm von der Naht entfernt. Fädeln Sie die Lasche durch den Träger; bügeln Sie sie.

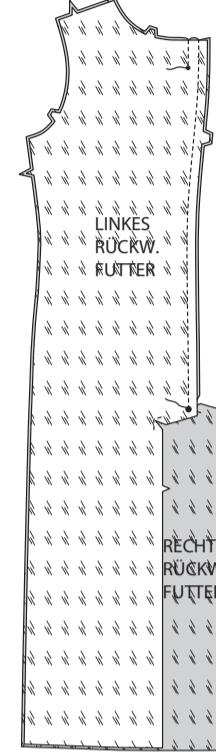


BESATZ UND FUTTER DES MANTELS

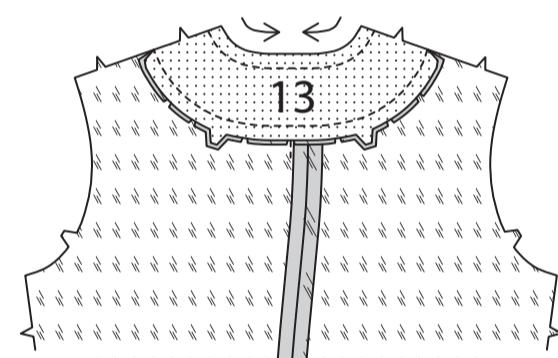
VERSTÄRKEN Sie den kleinen Punkt an der inneren Ecke des VORD. BESATZES (12) und schneiden Sie zum kleinen Punkt wie beim Vorderteil ein. **HALTEN** Sie die obere und vordere Kante vom großen Punkt bis zur Doppelkerbe **EIN**. Stecken Sie das Vorderteil rechts auf rechts auf das VORDERE FUTTER (17), wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie von der Schulterkante bis 2.5 cm oberhalb des kleinen Punktes; steppen Sie zur Verstärkung der Naht. Schneiden Sie nur die Nahtzugabe des Be-satzes am Ende der Naht ein, wie gezeigt. Bügeln Sie die Naht zum Futter hin, bügeln Sie dabei 1.5 cm an der Innenkante des Be-satzes unterhalb des Einschnitts unter, wie gezeigt.



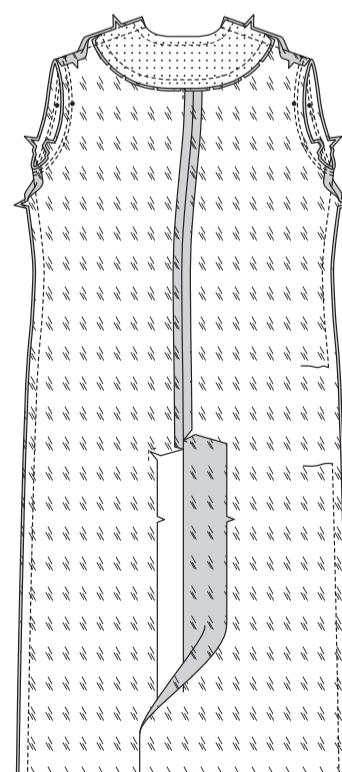
Stecken Sie die Teile des hinteren Futters rechts auf rechts zusammen, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie von der oberen Kante bis zum großen Punkt, steppen Sie am großen Punkt mit Rückstichen, um die Naht zu verstärken. Für eine Falte nähen Sie von der oberen Kante bis zum kleinen Punkt, wobei Sie am kleinen Punkt mit Rückstichen steppen, um die Naht zu verstärken. Bügeln Sie die Naht auf und legen Sie die Falte auf das rechte Rückenteil.



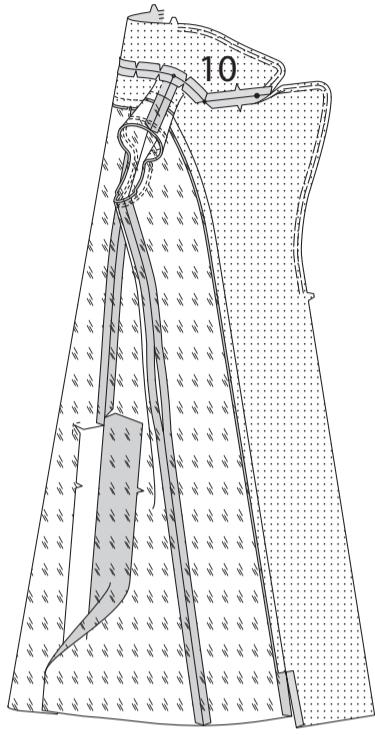
Schneiden Sie die Halsausschnittkante des rückw. Futters an der Steppnaht ein. **STEPSEN** Sie die Halsausschnittkante des RÜCKW. BESATZES (13) **FEST**. Stecken Sie die untere Kante des rückw. Besatzes rechts auf rechts an die untere Kante des rückw. Futters, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Futter hin.



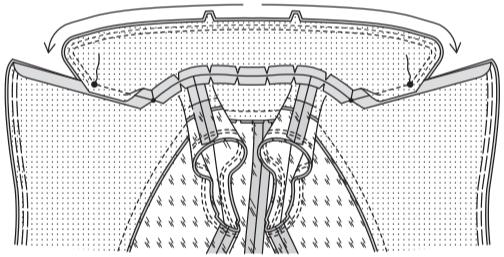
Nähen Sie den vorderen Besatz und das Futter an den Schulterkanten und Seitenkanten an das Rückenteil, lassen Sie dabei an einer Seitenkante eine Öffnung zum Wenden. Beschneiden Sie 2.5 cm von der Unterkante des Ärmelfutters. Nähen Sie die Unterarmkanten des Ärmelfutters zusammen und nähen Sie wie beim Mantel in die Armlochkante.



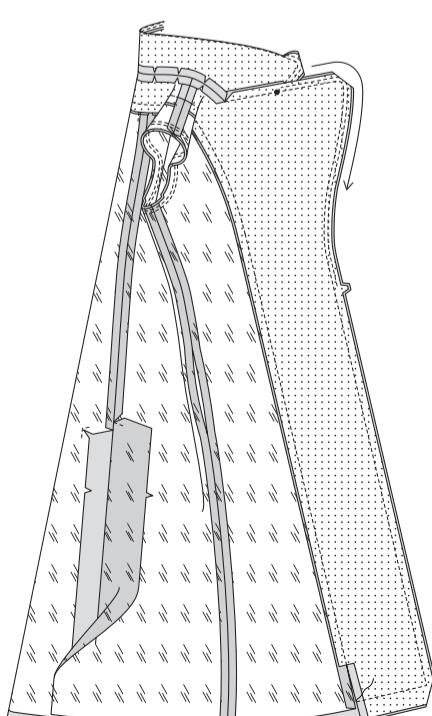
HALTEN Sie den OBERKRAGEN (10) zwischen den Doppelkerben und dem großen Punkt **EIN**. Schneiden Sie die Halsausschnittskante des rückw. Besatzes entlang der Kurven in die Steppnaht ein. Stecken Sie den Oberkragen rechts auf rechts an die Halsausschnittskante des vorderen und rückw. Besatzes, wobei die hinteren Mitte, die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und die inneren kleinen Punkte an den Schulternähten platziert werden. Nähen Sie zwischen den großen Punkten, wobei Sie die Nadel an den inneren Ecken im Stoff drehen. Beschneiden Sie die hintere Halsnaht zwischen den äußeren kleinen Punkten; schneiden Sie die Rundungen ein. Bügeln Sie die Nähte auf.



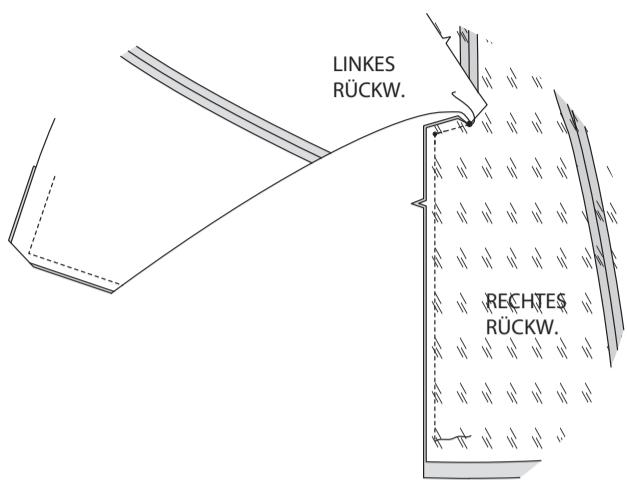
Stecken Sie den Oberkragen an den Unterkragen rechts auf rechts, wobei die hintere Mitte sowie die großen Punkte übereinstimmen. Wenden Sie die Nahtzugaben am Hals nach unten. Heften Sie die Außenkanten von Ober- und Unterkragen zwischen den großen Punkten von Hand zusammen, arbeiten Sie dabei Heftstiche von der hinteren Mitte bis zum großen Punkt und passen Sie den Oberkragen an. Nähen Sie wie gehetft von der hinteren Mitte bis zum großen Punkt, wobei Sie in der hinteren Mitte ein paar Stiche überlappen. Befestigen Sie die Fadenenden sicher an den großen Punkten.



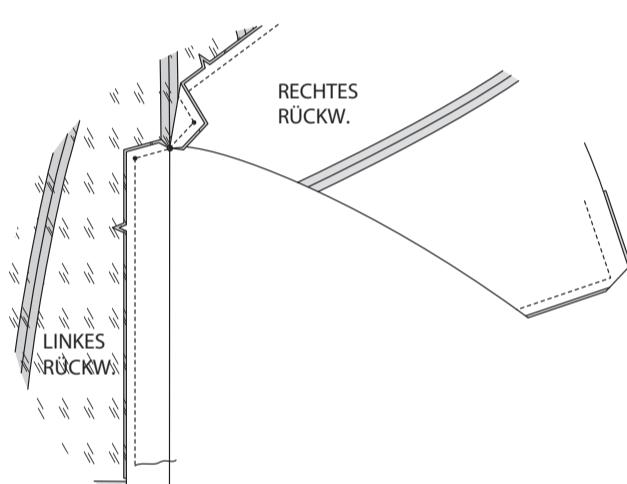
STEPHEN Sie die Oberkante des Unterkragens so weit wie möglich **UNTER**. Stecken Sie den vord. Besatz an den Mantel, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften Sie mit der Hand vom großen Punkt an der Halskante bis zur Doppelkerbe und halten Sie dabei den vord. Besatz ein, damit er passt. Wenden Sie die Nahtzugabe am Hals zum Kragen und nähen Sie vom großen Punkt bis zur Innenseite des Besatzes. Beschneiden Sie jede Naht des Kragens und des Besatzes bis auf 6 mm an der Naht. Beschneiden Sie die Kragen- und Reverskanten, wobei Sie die Kurven einschneiden. Bügeln Sie alle Nähte vor dem Wenden.



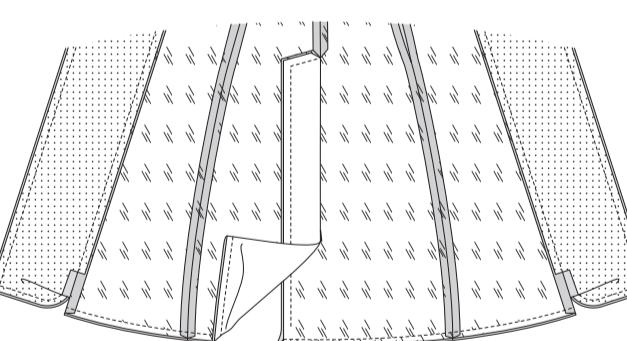
Stecken Sie rechts auf rechts die hinteren Schlitzkanten des rechten hinteren Futters und des rechten Mantelrückenteils zusammen, wobei die kleinen Punkte, großen Punkte und Kerben übereinstimmen. Beginnen Sie am großen Punkt und nähen Sie die rechten hinteren Schlitzkanten bis auf 5 cm an die Unterkante heran, achten Sie darauf, dass Sie nicht in der linken Hälfte des Mantels und des Futters hängen bleiben.



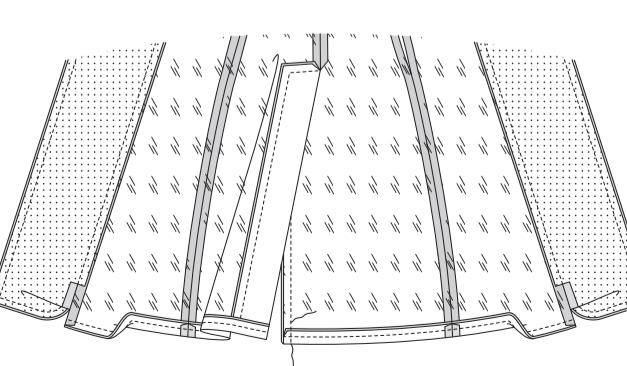
Stecken Sie die hinteren Schlitzkanten des linken hinteren Futters und des linken Mantelrückenteils rechts auf rechts zusammen, wobei die kleinen Punkte, die großen Punkte und Kerben übereinstimmen. Beginnen Sie am großen Punkt und nähen Sie die Kanten des linken hinteren Schlitzes bis auf 5 cm an die Unterkante heran, achten Sie darauf, dass Sie nicht in der rechten Hälfte des Mantels und des Futters hängen bleiben.



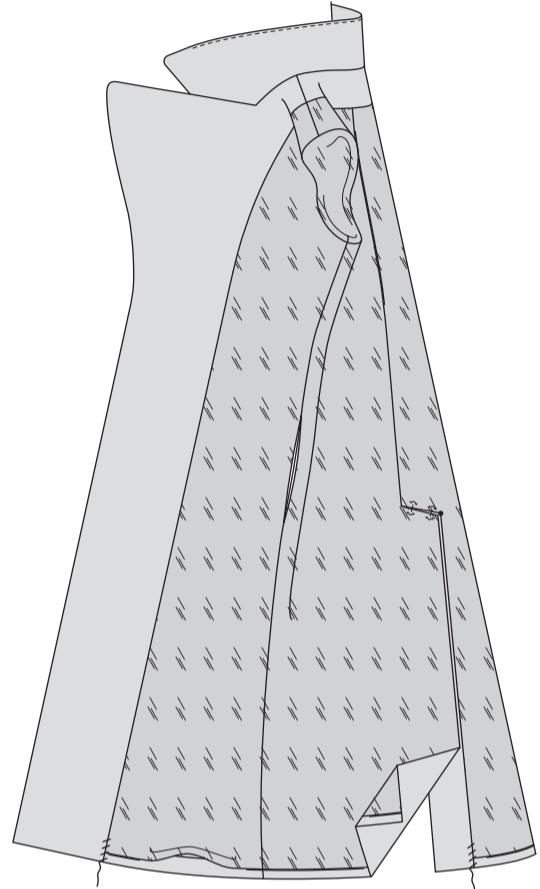
Stecken Sie die Unterkanten von Mantel und Futter rechts auf rechts zusammen, wobei die rückwärtige Mitte und die Nähte übereinstimmen. Nähen Sie die Unterkanten zwischen den vorderen Seitennähten mit einer 1.5 cm langen Naht zusammen.



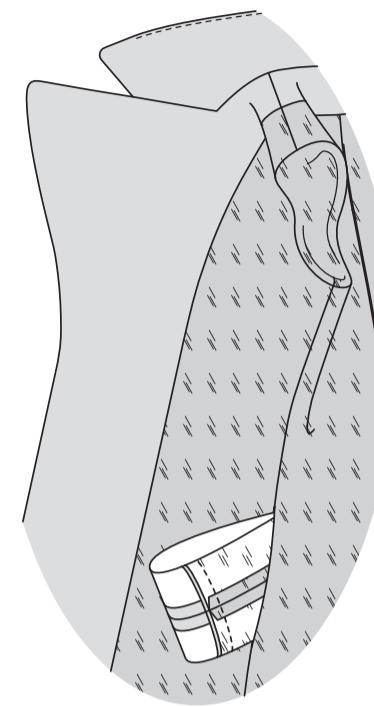
Wenden Sie den Mantelsaum an den hinteren Schlitzkanten über das Futter (der Futtersaum wird mit dem Mantel nach oben gedreht), wie gezeigt. Nähen Sie die verbleibenden rechten hinteren Schlitzkanten zusammen und schließen Sie dabei an die vorherigen Nähte an. Beschneiden Sie die Nähte und die Ecken.



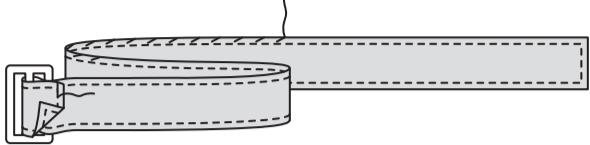
Drehen Sie den Mantel und das Futter durch die Öffnung im Futter auf die rechte Seite und wenden Sie den linken hinteren Schlitz entlang der durchgezogenen Linie. Bügeln Sie den Kragen, achten Sie darauf, dass die äußere Naht leicht nach unten gerollt ist. Bügeln Sie die restlichen Revers- und Vorderkanten und bügeln Sie den Saum fest. Führen Sie die Hand durch die Öffnung im Futter und nähen Sie die Halsnähte von Mantel und Futter locker von Hand zusammen. Heften Sie den Saum an die Mantelnähte. Lassen Sie das Futter fallen. Auf der Innenseite des rechten Schlitzes über den linken stecken, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen und die Stecknadeln auf der Außenseite platziert werden.



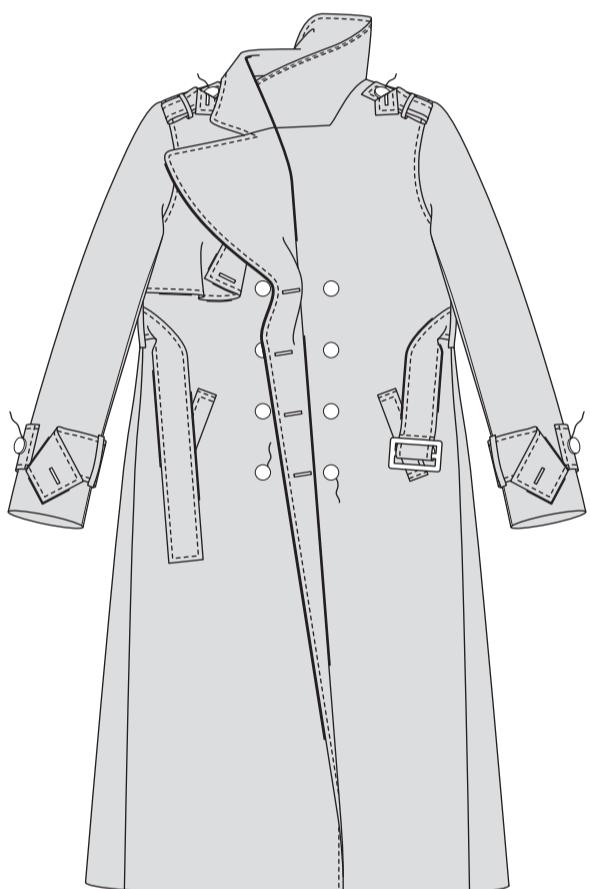
Ziehen Sie den Ärmel mit der linken Seite nach außen durch die Öffnung im Futter und trennen Sie so den Mantelärmel vom Futterärml. Stecken Sie die Ärmelkanten rechts auf rechts zusammen, wobei die Nähte übereinstimmen. Entfernen Sie die Verankerungsnael. Nähen Sie die Ärmelkante. Beschneiden Sie die Naht.



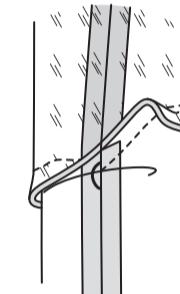
Wenden Sie den Gürtel; bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie die Öffnung geschlossen. **STEPHEN** Sie die fertigen Kanten **AB**. Schieben Sie das markierte Ende des Gürtels durch den Steg der Schnalle und schlagen Sie das Ende entlang der Falteinlinie um. Steppen Sie das umgeschlagene Ende fest. Führen Sie den Gürtel durch die Träger am Mantel und befestigen Sie wie auf dem Umschlag gezeigt.



STEPHEN Sie auf der Außenseite die Vorderkanten des Mantels und des Kragens **AB**, wobei Sie die Naht 6 mm über dem Punkt quadratisch machen, an dem der Kragen auf das Revers trifft. Machen Sie Knopflöcher im rechten Vorderteil und Überlage. Nähen Sie die Knöpfe an die vier inneren Punkte. Lappen Sie das rechte Vorderteil über das linke, so dass die Mittelpunkte übereinstimmen. Nähen Sie auf dem linken Vorderteil Knöpfe unter den Knopflöchern. Machen Sie Knopflöcher an den Ärmellaschen. Nähen Sie die Knöpfe an die Ärmellaschen an den kleinen Punkten. Machen Sie die Knopflöcher an die Schulterklappen. Nähen Sie Knöpfe an die Schulterklappen an den kleinen Punkten. Fädeln Sie die Schulterklappe durch den Träger an den Knopf ein.



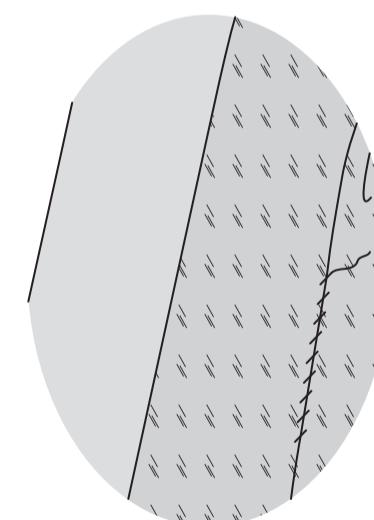
Drehen Sie die Ärmelsaumzugabe um. Heften Sie den Saum an der Naht fest, wie gezeigt.



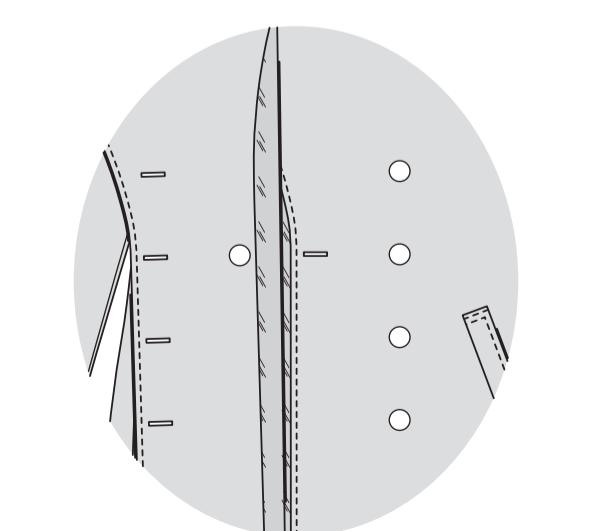
Drehen Sie den Ärmel auf die rechte Seite; bügeln Sie, bügeln Sie den Ärmelsaum hoch. Lassen Sie das Ärmelfutter fallen.



SÄUMEN Sie die Öffnungskanten des Futter zusammen.



Auf dem linken Vorderteil das Knopfloch an der zweiten Markierung von oben nähen. Auf der Innenseite des rechten Vorderteils den Knopf über das linke vordere Knopfloch nähen.



ABSCHLUSS UND GÜRTEL

Stecken Sie den GÜRTEL (20) rechts auf rechts auf den Gütelbesatz, die Schnittkanten sind gerade. Nähen Sie, lassen Sie dabei an einer langen Kante eine Öffnung zum Wenden. Beschneiden Sie die Nähte und die Ecken.

